



Geistig behinderte Jugendliche brauchen viel Unterstützung

Eine spezielle Herausforderung für die Berufsschule Imani sind geistig Behinderte. Es ist eine Gruppe von rund 20 Jugendlichen, die eigentlich nicht in das effiziente Bild einer Berufsschule passen, aber nichtsdestotrotz viel Aufmerksamkeit und Unterstützung erfordern.

Sie umfasst eine breite Palette von psychisch Kranken respektiv geistig Behinderten, von teilnahmslos vor sich dahinschauenden bis hin zu lebhaften und interessierten jungen Menschen. Sie verdienen Pflege oder eine Ausbildung. Imani bietet Ihnen einiges.

Neben einfachen Schulstunden mit etwas Lesen, Schreiben und Rechnen können Geeignete in der «Geschützten Werkstatt» an Strickmaschinen Kundenaufträge ausführen, wie Schuluniformen oder Pullover. Oder sie knüpfen etwas Phantasievolles mit Wolle.

Beliebt ist auch das Basteln. Sie sind mit Freude und Eifer dabei, Tiere, Häuser oder Schmuck zu gestalten.



